

"Die DKP hat die Bürgerliste übernommen", sagt Wolfgang Freye (Die Linke).

Die gemeinsame Kandidatur der Bürgerliste (BL) Nord und der Partei Die Linke in den Nord-Bezirken V und VI zur Kommunalwahl ist geplatzt. Nun werden sie getrennt antreten. „Die DKP hat die BL Nord übernommen“, sagt Wolfgang Freye, Kreisvorstandsmitglied der Partei Die Linke. Am 30. August hätten die Wähler auf ihren Stimmzetteln die Wählervereinigung BL Nord und die Partei Die Linke mit gemeinsamen Schriftzug finden sollen. „Wegen der Stimmen für Landschafts- und Regionalverband für uns ein Muss“, so Freye. Den jeweils ersten Listenplatz der beiden Parlamente hätte ein parteiloses BL Nord-Mitglied einnehmen sollen, dann jeweils ein Vertreter von Die Linke, dann ein DKP-Mitglied. So die Absprache. Das bestätigt Herbert Bußfeld, langjähriger erster Mann bei der Wählervereinigung. Seit der vergangenen Mitgliederversammlung steht er nicht mehr an der Spitze – aus „privaten Gründen“. „Ich war aber auch enttäuscht“, sagt er. Die Mitglieder verweigerten ihr Okay für den Pakt. Aus einem Vorsitzenden ist ein Sprechertrio, u. a. mit Bezirksvertreter Bernhard Derks, geworden. „Die Bedingungen waren nicht akzeptabel. Die Namensänderung nicht, das Zurückstellen der DKP, die seit über zehn Jahren mitarbeitet, gar nicht“, sagt Derks. Angebot der BL: Platz 1 ein Parteiloser, 2 und 3 jeweils abwechselnd für Die Linke und DKP. Übernahme? „Der Vorstand war und ist parteilos. Im erweiterten saßen immer Parteimitglieder“, so Derks. Ratsherr Patrik Köbele ist einer von vier DKPlern im sechsköpfigen, erweiterten Vorstand. Köbele: „Die BL hat vor Monaten in einer Versammlung ohne drei von uns die Bedingungen nicht akzeptiert. Der Übernahme-Vorwurf ist eine Unverschämtheit.“

Hier die Stellungnahme der Bürgerliste Nord:

...Was Freye zu dieser Äußerung bewogen hat kann nur vermutet werden - Hilflosigkeit, die Enttäuschung, nicht hofiert zu werden, oder einfach nur tiefe Unkenntnis über die Frage, wie die Bürgerliste tickt. Und dies sollte er eigentlich wissen, wenn er richtig zu gehört hat. Daneben enthält der Artikel einige Halbwahrheiten.

[Weierlesen](#)